



**Anbei erhalten Sie den
inatura Newsletter 21 / 2009**

*_**

**19. November 2009 – 18:00
Herbsttreffen der ARGE Natwi
Der Welt-Klimabericht 2007 und seine vielfältigen Entwicklungen bis zum Jahr 2009
Impulsreferat von Univ. Prof. Dr. Georg Kaser
mit anschließender Diskussion
Treffpunkt: inatura – „Rotes Kino“**

Das Herbsttreffen der ARGE Natwi steht heuer im Zeichen des Welt Klimaberichts 2007 und seiner vielfältigen Entwicklungen bis zum Jahre 2009. Das Impulsreferat mit anschließender Diskussion wird von Univ. Prof. Dr. Georg Kaser gehalten.

Seit im Feber 2007 der Welt Klimabericht (IPCC-Bericht) erschienen ist, hat sich viel getan. Die Öffentlichkeit hat seitdem zunehmend spitzfindige Kritik begreusst. Gleichzeitig haben Messungen und Beobachtungen alle Befunde des IPCC Berichts bestätigt und übertroffen. Modelle wurden verfeinert und mit mehr Daten gespeichert. Auch sie erhärten die Annahmen über zu erwartende Veraenderungen. Im Referat werden neueste Erkenntnisse zum Klimawandel praesentiert.

*_**

**20. November 2009 - 19:00 Uhr
Vortrag mit Mag. Christiane Machold und Dipl. Geogr. Katrin Löning
Nähere Informationen unter 0664 3327132 (Beat Grabherr)**

Treffpunkt: inatura Eingangshalle

Zahlreiche Aktivitäten zur Verbesserung von Lebensräumen und Erhalt einer artenreichen Tier- und Pflanzenwelt laufen landesweit auf Gemeindeebene ab. „Naturschutz in der Gemeinde“ ist ein Landesprogramm, dass die Gemeinden unterstützt, sei es durch Beratungen, Bildungsangebote und der Organisation von Austauschrunden. Im Rahmen dieses Abends werden einige kreative Projektbeispiele aus diesen Gemeinden und das Programm vorgestellt.

*_**

**21. November 2009 - ab 18:00.
„Darwinnacht“
Treffpunkt: inatura Eingangshalle**

Die inatura würdigt den großen Naturforscher, mit einem umfangreichen Programm im Rahmen einer ganz besondern Nacht.

Als besonderen Gast präsentiert die inatura mit ass. **Univ. Prof. Dr. Walter Salzburger** einen bedeutenden Evolutionsbiologen, der es in diesem Wissenschaftsbereich in sehr kurzer Zeit bis an die ETH in Basel geschafft hat und der über Darwin in einer Art und Weise referieren kann wie kaum ein anderer. Hätte Darwin ihn an seiner Seite gehabt, hätten seine Zuhörer die Evolutionstheorie nicht nur gehört, sondern vermutlich auch auf Anhieb verstanden. Nach einem kurzen **Vortrag für Kinder** warten Führungen durch die Geschichte des Lebens in der inatura und in weiterer Folge auch einen Vortrag für Erwachsene.

Passend zum Anlass präsentieren wir an diesem Abend darüber hinaus **ein Multimedia-Programm zur Geschichte des Lebens**, mit Texten vom Team der Museumspädagogik der inatura und ausgearbeitet vom Institut für Multimediales Lernen (IML) unter der Federführung von Univ. Prof. Ulrike Unterbruner. Das Programm wird ab dem 21.11.2009 interessierten Besuchern der inatura einen interaktiven Überblick über die Geschichte des Lebens geben.

Programm: Darwinnacht am 21.11.2009

18:00 - 18:30: Darwin – Entstehung der Arten **für Kinder** erklärt

18:30 - 20:00: Wandeln auf den Spuren Darwins (für Kinder und Familien) –
Nachtführung durch die inatura

19:00: Präsentation des Multimedia-Programms zur Geschichte des Lebens

- 2 -

20:00: Vortrag: „Darwinjahr 2009: Über die Entstehung der Arten“
von ass. **Univ. Prof. Dr. Walter Salzburger** (Universität Basel)

21:30: Wandeln auf den Spuren Darwins (für Erwachsene) – Nachtführung durch die inatura

Ab 22:00: Ausklang an der Darwin-Bar

*_**

inatura – Sonntagsführungen
Jeden Sonntag 11 und 14 Uhr
Treffpunkt: inatura Kasse

Ab dem 25. Oktober 2009 werden **jeden Sonntag um 11:00 und 14:00 Uhr** Führungen zu den Themen Strom und Energie angeboten. In bewährter inatura – Manier sind diese Führungen ein Erlebnis für Groß und Klein.

*_**

inatura – Terminausblicke - Dezember 2009:

Themenreihe: "Gut zu wissen"

02. Dezember 2009 - 20.00 Uhr

Eintritt: 5,- Euro

**„Ethische Betrachtungen
der Mensch-Tier-Beziehung“**

Allgemeines, Grundlagen

Vortrag von: Mag. Dr. Herwig Grimm

Institut für Technik, Theologie und

Naturwissenschaften,

Universität München

www.tierleben.or.at

Themenreihe: "Gut zu wissen"

16. Dezember 2009 - 20.00 Uhr

Eintritt: 5,- Euro

Was sind Heimtiere,

Probleme in der (neuen) Heimtierhaltung

am Beispiel von Reptilien, Probleme

aus der täglichen Praxis,

Tiere als Geschenk?

Vortrag von: Dr. Thomas Schwarzmann

Tierklinik Schwarzmann,

Rankweil

www.tierleben.or.at

24. Dezember 2009 – 10:00 bis 14:00 Uhr

[inatura Kinderweihnacht](#)

Für Kinder ab 3 Jahren

Wir bitten um Anmeldung unter

Tel. 0676 - 83306 - 4744

Unkostenbeitrag je Kind: € 4,80

*_**

Sonstige Veranstaltungen in der inatura

Mittwoch, 25. November 2009, 20 Uhr

Konzert mit dem Symphonieorchester der Universität „Dokuz Eylül“

Dirigent: Ibrahim Yazıcı

Solist: Marcel Renk-Üstün, Waldhorn

Treffpunkt: inatura Eingangshalle
Eintritt: € 10,-/erm. € 5,
Nähere Informationen: Susanne Hagen-Nosko
Amt der Stadt Dornbirn - Kulturabteilung
susanne.hagen-nosko@dornbirn.at
Tel.Nr. 05572/306-4202

--

B. Bartok: Rumänische Tänze
W.A.Mozart: Re Ma. 1. Konzert für Horn, II. Teil
Murat Üstün: Anatolien
T. Erdener: Teil aus Mi
Fazıl Say: Balladen
A. Piazzola: Die Jahreszeiten

Erstmals wurde 2001 ein Symphonieorchester an einer staatlichen Universität der Türkei, der Universität "Dokuz Eylül", gegründet. Mit seinem Vorbildcharakter wurde es zur Inspiration zahlreicher Symphonieorchester an weiteren türkischen Universitäten. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland sowie die Zusammenarbeit mit international renommierten Dirigenten und Solisten machen dieses Ensemble zu einem der meistbeachteten Orchester der Türkei.

*_**

THEATER WAGABUNT Produktion
27. November 2009 - 20:00 Uhr Premiere
weitere Aufführungen am
04. / 05. / 11. / 12. / 18. und 19. Dezember jeweils um 20:00 Uhr
„Josef und Maria“ v. Peter Turrini
Nähere Informationen: www.theaterwagabunt.at

Es ist Heiliger Abend.
Die letzten Menschen verlassen das Gebäude,
Für die Putzfrau Maria beginnt die Arbeit und Josef ließ sich extra an diesem Abend zum Dienst als Nachtpförtner einteilen, "damit es schneller vorbeigeht".

Das Theaterstück von Peter Turrini „Josef und Maria“ ist ein ganz besonderes vorweihnachtliches Stück.

*_**

Natur erleben:

Der Natur-Veranstaltungskalender der inatura

<http://www.inatura.at/6059.0.html>

*_**

Beiträge von inatura-Mitarbeiter Klaus Zimmermann auf "ORF Vorarlberg – Wissen" und auf:

www.inatura.at/Wissen.6034.0.html

Igel auf Wohnungssuche

Benötigen Igel wirklich unsere Hilfe?

Gerade jetzt im Herbst werden Igel wieder vermehrt gesehen und leider auch in der inatura abgegeben. Igel sind Wildtiere und sollen als solche auch nicht eingesammelt und in die gute Stube gebracht werden.

<http://tinyurl.com/inatura-igel>

<http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/stories/398388/>

<http://www.inatura.at/Igel-auf-Wohnungssucht.7669.0.html>

So füttern Sie Vögel richtig

Die Nahrung für unsere Gartenvögel wird im Winter knapp. Deshalb möchte so mancher Tierfreund

die Vögel gerne füttern. Das kann den Tieren tatsächlich helfen, aber nur wenn es richtig gemacht wird.

<http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/stories/398812/>

<http://www.inatura.at/Vogelfuetterung-im-Winter.7667.0.html>

Zapfenwanze auf Quartiersuche

Vorarlberg ist um eine Tierart reicher, ein Insekt aus der Gruppe der Lederwanzen. Die Amerikanische Zapfenwanze (*Leptoglossus occidentalis*) wurde diesen Herbst bereits an mehreren Standorten gesichtet.

<http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/stories/399854/>

<http://www.inatura.at/Merkblaetter.7984.0.html>

*_**

Impressum

inatura - Erlebnis Naturschau GmbH

Jahngasse 9 - A-6850 Dornbirn

Tel. +43 (0) 5572 – 23235-0

<<mailto:naturschau@inatura.at>>

<<http://inatura.at/>>

Als naturwissenschaftliches (Landes-) Museum Vorarlbergs sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und präsentiert die inatura Objekte, Daten und Informationen zur Natur Vorarlbergs. Der Newsletter informiert über Aktuelles aus dem Museum und aus der Natur.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter inatura](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [2009_21](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [inatura newsletter 2009/21_1](#)